# Philologenverband zu Social-Media-Verbot für Kinder

„Die Lehrergewerkschaft Philologenverband NRW bei uns ins Düsseldorf hat sich jetzt zur bundesweiten Diskussion um ein mögliches Social-Media-Verbot für Kinder und Jugendliche geäußert: Der Verband sieht sich durch die vorgelegten Handlungsempfehlungen der Expertenkommission bestätigt.

Die Kommission empfiehlt, private Smartphones an Schulen bis zur siebten Klasse zu verbieten. Das hatte der Philologenverband laut eigener Aussage seit Langem gefordert. Zudem sollen KI-Chatbots wie ChatGPT und soziale Medien laut Kommission erst ab 13 Jahren erlaubt sein. Vorab solle es eine verpflichtende Prüfung mit einer Art Zertifikat für Schülerinnen und Schüler geben – das KI-Seepferdchen.

Von einem generellen Social-Media-Verbot für unter 16-Jährige rät die Kommission hingegen ab. Der Philologenverband hofft jetzt, dass zumindest die Empfehlung zum Handyverbot in NRW zeitnah umgesetzt wird.“

Der Beitrag ist am Donnerstag, 25. Juni 2026, im Onlineangebot von Antenne Düsseldorf erschienen.